

k.u.k.
Pferdekutschen - Gala

Freitag, 16.08.2019 ab 13:00 Uhr

Rennbahngelände in Bad Ischl



stilvolle Kutschen von der Kaiserzeit bis zur Neuzeit

Umzug durch das historische Stadtzentrum
mit musikalischer Umrahmung

BAD ISCHL
salzkammergut

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Pferdefreunde!

Es ist uns eine große Freude, Sie heuer erstmals bei der k.u.k. Pferdekutschengala in Bad Ischl begrüßen zu dürfen. In der Woche rund um den 18. August steht die Stadt Bad Ischl ganz im Zeichen des Kaisers. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen, um der k.u.k. Pferdekutschengala einen ganz besonderen Flair zu verleihen.

Neben Veranstaltungen wie dem Lehár-Festival, dem Kaiserbummel oder der Kaisermesse möchten wir diese mit vielen Highlights versehene Woche noch attraktiver gestalten, indem wir alte Traditionen und Kulturgüter aufleben lassen.

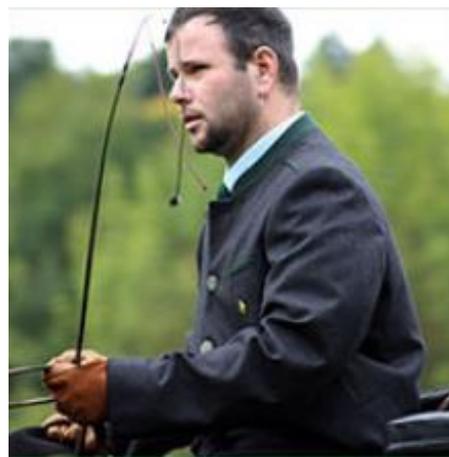
Als Obmann des Union Reit- und Fahrvereins Bad Ischl und Obmann der Norikerzüchter in Oberösterreich haben wir beide einen langjährigen Bezug zum Fahrsport. Es ist uns ein Anliegen, Brauchtümer zu pflegen und zu erhalten. Anhand der umfangreichen Anzahl an Gespannen und Reitern lässt sich erkennen, dass dies auch im Sinne unserer Teilnehmer liegt, wofür wir uns recht herzlich bedanken möchten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!



Martin Achleitner

Obmann Norikerzüchter OÖ



Felix Rothauer

Obmann Union Reit- und Fahrverein Bad Ischl

Geschätzte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „k. u k. Pferdekutschengala“!

Bad Ischl ist eine historische Stadt, die zu Zeiten von Kaiser Franz Josef I. geprägt wurde und in der noch heute Geschichte und Tradition spürbar ist. Viele Besucherinnen und Besucher kommen in unsere Kaiserstadt, um dieses historische Flair erleben zu können.

Gerade um „Kaiser’s Geburtstag“ im August erinnert Bad Ischl an die Historie. So ist es mir eine Freude, dass heuer die „k. u. k. Pferdekutschengala“ in unserer wunderschönen Stadt stattfinden kann und an den Kaisertagen historische Gespanne präsentiert werden, die große Aufmerksamkeit und Aufsehen finden werden.

Die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer freuen sich darauf, die Pferdegespanne und Kutschen an historischen Gebäuden im Stadtzentrum, beim Kaiserjagdstandbild oder in Kaltenbach sehen und aus nächster Nähe die im Kurpark ausgestellten historischen Gespanne bewundern zu können!

Ich darf mich an dieser Stelle bei den Veranstaltern herzlich für ihr Engagement und ihre, unsere Stadt belebende Initiative bedanken, und wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, aber auch den Zuschauerinnen und Zuschauern eine interessante und attraktive Veranstaltung, bei der Geschichte und Tradition erlebbar werden!

Ihr

Hannes HEIDE, Bürgermeister



Geschätzte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der k.u.k. Pferdekutschengala, liebe Pferdefreunde!

Das Dokumentationszentrum für altösterreichische Pferderassen hat sich, neben der Pflege seiner eigentlichen Aufgabe, auch die Pflege der traditionellen Fahrkultur zum Ziel gesetzt. Als Mitglied der AIAT, der internationalen Gesellschaft für traditionelles Fahren mit Kutsche und Gespann, versuchen wir, die sehr unterschiedlich überlieferten Besonderheiten der einstigen Fahrkultur in Erinnerung zu rufen.



Die Verwendung von Pferden war bis zum Anfang des 20sten Jahrhunderts im Transport von Gütern und Personen, aber auch in der Land- und Forstwirtschaft üblich und notwendig. Die Kutsche war das „Taxi“ früherer Generationen. Im ländlichen Bereich waren es vor allem die Bauern, die ihre Arbeitspferde fallweise für die Fahrt zum Arzt oder zum Kirchgang vor eine Kutsche gespannt haben. Gerade das war die Gelegenheit, zu zeigen was man sich leisten kann. Ebenso haben Herrschaften sich gerne mit gepflegten Gespannen gezeigt oder solche sogar für sportliche Wettkämpfe eingesetzt, für Distanzfahrten oder Eleganz-Bewerbe.

Inzwischen ist das Fahren mit Pferden als Sport bzw. zum Luxus, zur Freude, für manche auch zur Leidenschaft geworden. Diese Freude an gut herausgebrachten Gespannen ist das Ziel der traditionellen Fahrkultur. Die AIAT hat dafür ein umfassendes Regelwerk erstellt, das als Leitfaden für die verschiedensten Veranstaltungen gelten kann. Das kann ein einfaches Fahrertreffen sein, aber auch eine Rundfahrt. Ein Traditions-Fahrturnier, wie sie in unseren Nachbarstaaten immer mehr durchgeführt werden, ist die Königsklasse. Die Beurteilungskriterien für den Zuschauer und, wenn gewünscht, auch der Richter sind folgende:

- Zustand der Pferde
- das Geschirr
- Sitz der Geschirre und Gebisse
- der Wagen
- Bekleidung von Fahrer und Beifahrer
- auch Passagiere
- Gesamteindruck

Es ist erfreulich, dass es in Bad Ischl ambitionierte Leute gibt, die an diesem Ort, der eine altehrwürdige Tradition pflegt, auch noch an unseren Pferden eine Erinnerung an gute und schöne Zeiten aufleben lässt.

Peter Höpler

Programm, Freitag 16. August

- bis 13:00 Uhr:** Einspannen am Rennbahngelände
freiwillige Bewertung der Gespanne
- 13:00 Uhr:** Beginn der Rundfahrt
*Kaiserdenkmal – Kartin Seilbahn – Kaiservilla – Trinkhalle
- Kurpark*
- 14:30 Uhr:** Fototermin bei der Kaiservilla
- ab 15:00 Uhr:** Besprechung der Gespanne
vor der Trinkhalle und k.u.k Hofwirt
- anschließend:** Prämierung im Kurpark
*Hervorhebung des schönsten Ein-, Zwei-, und
Mehrspanners, sowie der schönsten Land-, und
Stadtanspannung*
- danach:** Rückfahrt zur Rennbahn
Bewirtung und Ausklang

Inhaltsverzeichnis

Kienberger Caroline, Bad Ischl.....	10
Etzer Wolfgang, Rutzenmoos	11
Ulanen-Regiment	12
Die Reiter	13
Gespanne	14
Baujahr bis 1900	14
Achleitner Andreas, Bad Ischl	15
Hödlmoser Alexandra, Bad Ischl.....	16
Hödlmoser Andreas, Bad Ischl.....	17
Brandstätter Alexandra, Bad Ischl.....	18
Hackelsberger Günter, Schalchen.....	19
Schober Hubert, Schwabmünchen (Bayern)	20
Bramer Günther, Andorf.....	21
Kohler Hubert, Preißenberg	22
Pollhammer Nikolaus, Ampflwang.....	23
Kiechle Xaver, Wiggensbach	24
Lengauer Erich, Waldburg.....	25
Hedegger Johann, Abtenau	26
Schefbänker Johann, Abtenau.....	27
Gespanne	28
Baujahr 1901-1935	28
Achleitner Christine, Bad Ischl	29
Fahrleitner Walter, Gleisdorf	30

Gartner Peter, Bad Wimsbach.....	31
Galler Peter, Abtenau	32
Ecker Christian, Diersbach.....	33
Winkler Jürgen, Schörfling am Attersee	34
Ramsauer Matthias, Kuchl.....	35
Reschreiter Hans, Abtenau	36
Damensattel-Reiterinnen	38
Bramer Sandra, Andorf	39
Dorn Karin, Linz.....	40
Kasieczka Manuela, Vöcklabruck.....	41
Mayr Manuela, Gampern	42
Schneider Gabriele, Altenberg	43
Silvia Zojer, Wels	44
Gespanne	46
Baujahr 1950-1990	46
Feichtinger Franz, Bad Ischl	47
Groisshammer Thomas, Gallspach.....	48
Eder Christian, Desselbrunn.....	49
Dr. Dobretsberger Max, Grossau	49
Hüthmair Franz, Manning.....	51
Lanner Werner, Abtenau.....	52
Gratzer Franz, Bad Ischl.....	53
Manz Christian, Arbesthal	54
Pramendorfer Monika, Hofkirchen	55

Gespanne	56
Baujahr ab 2000	56
Achleitner Martin, Bad Ischl.....	57
Peer Franz, Pfarrkirchen.....	58
Eder Engelbert, Tarsdorf.....	59
Bramberger Anton, Niederthalheim.....	60
Jakešević Ivo, Bad Ischl.....	61
Kaser Roman, Scharnstein.....	61
Schützing Peter, Wendling.....	63
Herzog Gerti, Mondsee.....	64
Angermayr Karin, Taufkirchen.....	65
Lengauer Gabi, Andrichsfurt.....	66
Andrea Kriechbaumer-Wagner, Au/Donau.....	67
Stockinger Roman, Lochen am See.....	68
Lumetsberger Johann, Mönchdorf.....	69

IVOBAU HOCHBAU - TIEFBAU **STEINTECHNIK** GmbH



Dank Tradition und langjähriger Erfahrung meistern wir Qualität für Jahrzehnte

4822 Bad Goisern · Weißenbach 48 · Tel.: 06135/50790 · Mobil: 0664/461 63 71

E-Mail: ivo@ivobau.at

www.ivobau.at



KIENINGER

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

www.kieninger.at

**BAD GOISERN | PINS DORF | BAD AUSSEE
WELS | ATTNANG-PUCHHEIM**

Kienberger Caroline, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Kienberger Caroline</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Kienberger Maria</i> <i>Kraft Antonia</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Landauer</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2006</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Moritz Nero (Norikerwallach)</i> <i>Goliath Diamant</i> <i>(Norikerwallach)</i>

Frau Kienberger war seit jeher eine Pferdeliebhaberin. Sie wuchs mit Pferden auf und ist seitdem begeisterte Reiterin und Fahrerin. Heute kutschiert sie mit ihren Mohrenkopfwallachen die Familie Habsburg als Ehrengäste.



Etzer Wolfgang, Rutzenmoos

<i>Fahrer:</i>	<i>Etzer Wolfgang</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Etzer Andrea</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr :</i>	<i>2009</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Gitti (Norikerstute)</i> <i>Lissi (Norikerstute)</i>

Familie Etzer fährt bei vielen Veranstaltungen, wie zum Beispiel bei Bierwagenfahrten, Umzügen und Hochzeiten, mit. Ebenso ist die Familie bei „Jugend und Pferd“ und diversen weiteren Veranstaltungen sehr engagiert. Mitfahrer der Kutsche ist die Familie Habsburg als Ehrengäste.



Ulanen-Regiment

Das k.k.Landwehr-Ulanen-Regiment No 6 war ein aktives Kavallerie-Regiment in der Zeit von 1894 bis 1918. Es hatte seine Kaserne in Wels und wurde insbesondere im 1. Weltkrieg an allen Schauplätzen des Krieges eingesetzt.

1919 wurde das Regiment aufgelöst. 1997 gründete Herr Prandstätter mit einigen Reiterfreunden den Traditionsverband „k.k.Landwehr-Ulanen-Regiment No 6“ in Neumarkt i.M. . Das Regiment ist nach der Adjustierungsvorschrift 1911 adjustiert und reitet nach den Exercierreglements 1899/98.

Ihr Leitsatz lautet: „Ulanen stets voran!“

Unter dem Motto „Gelebte und praktizierte Tradition der k.u.k. Kavallerie“ pflegt das „„k.k.Landwehr-Ulanen-Regiment No 6““ die kavalleristische Reitkunst, die k.u.k. Kavallerietraditionen und das militärische Brauchtum.

Die Reiter

Oberst d. Kavallerie Franz J. Prandstätter

Pferd: Astaire (Österr. WB)

Oberleutnant d. Kavallerie Ing. Walter Marek

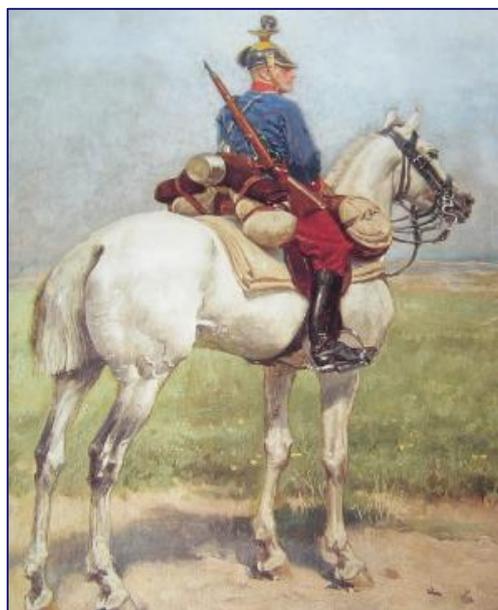
Pferd: Favory (Kladruber)

Wachmeister d. Kavallerie Karl Engleitner

Niclas (Österr. WB)

Ulane Mag. Thomas Giritzer

Ikarus (Österr. WB)



Gespanne

Bayjahr bis 1900

Achleitner Andreas, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Achleitner Andreas</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Eller Katharina</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Landauer</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1880</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Tegernsee Vulkan XVI (Norikerhengst) Major Nero XV (Norikerwallach)</i>

Der Landauer, welcher seit Generationen im Besitz der Fam. Hödlmoser aus Bad Ischl ist, wird heute von zwei Norikern aus dem Stall von Christine und Martin Achleitner gezogen. Der schwarzbraune Deckhengst Tegernsee Vulkan, sowie der braune Wallach Major Nero werden vielseitig in der Kutsche und unterm Sattel gearbeitet und können schon auf einige Erfolge zurückblicken.



Hödlmoser Alexandra, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Hödlmoser Alexandra</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Hödlmoser Julia</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1880</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Nevado</i> <i>(PolnischesWB, Wallach)</i> <i>Amigo</i> <i>(UngarischesWB, Wallach)</i>

Das Kutschenfahren wurde Frau Hödlmoser durch ihren Vater, den einst bekanntesten Fiaker in Bad Ischl, in die Wiege gelegt. Die Leidenschaft für alte Wägen übernahm sie, ebenso wie das Fiakergeschäft in Bad Ischl, von ihrem Vater. Früher lernten viele Pferdebegeisterte das Reiten beim „Stadlmann“.

Heute ist Frau Hödlmoser mit einem restaurierten Landauer und ihren zwei erfahrenen Fiakerpferden Amigo und Nevado unterwegs.



Hödlmoser Andreas, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Hödlmoser Andreas</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Hödlmoser Theresa</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Landauer</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1880</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Rivero (Nonius, Wallach)</i> <i>Lord (Lipizzanerwallach)</i>



Brandstätter Alexandra, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Brandstätter Alexandra</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Watzkarsch Valentina</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Victoria</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1880</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspanner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Wendy (Norikerstute)</i>

Alexandra Brandstätter, Pferdebesitzerin und FahrerIn, hat ihre Norikerstute Wendy (3-jährig) vor ihre „Victoria“ gespannt. Das Besondere an dieser Kutsche ist, dass sie durch einen Kutscher oder, wie in diesem Fall, vom Besitzer, selbst gefahren werden kann. Dies wird durch das Einklappen des Kutschbocks ermöglicht. Dadurch kann die Kutsche von hinten gesteuert werden kann.

Beifahrerin ist Valentina Watzkarsch. Alexandra und Valentina verbindet die Leidenschaft zum Pferdesport seit ihrer Kindheit.



Hackelsberger Günter, Schalchen

<i>Fahrer:</i>	<i>Hackelsberger Günter</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Winzl Ludwig</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Landauer (Caleche)</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1880</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Piet (Barocker Friese, Wallach)</i> <i>Tine (Barocker Friese, Stute)</i>

Herr Hackelsberger fährt mit einem barocken Friesengespann in Halb-Gala-Kumtanspannung aus der k.u.k. Hof-Riemer H. Lichnofsky Wien mit vergoldeten Beschlägen und Kronen des österreichischen Landadels (renoviert 2019 von der Sattlerei Maislinger, Lochen OÖ). Er hat einen repräsentativen historischen Stadtlandauer aus der Jahrhundertwende angespannt und fährt in der damals üblichen Bekleidung eines herrschaftlichen Kutschers.



Schober Hubert, Schwabmünchen (Bayern)

<i>Fahrer:</i>	<i>Schober Hubert</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Wunderlich Katrin</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Parkwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1890</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Susi (Norikerstute)</i>

Der Parkwagen anno ca. 1890 mit abnehmbarem Kutschbock stammt aus dem sächsischen Land und wurde vermutlich für ein Hofgut im Gebiet des Bayerischen Waldes verwendet. In der Landanspannung mit Brustblatt steht die 12-jährige Noriker-Stute Susi aus der Bregenzer Gegend. Gefahren wird das Gespann von Herrn Schober, Partnerin Alexandra Weigend (ehem. Turnierfahrerin Haflinger) ist im Fond die Chauffierte Dame. Als Groom sitzt mit auf dem Bock Katrin Wunderlich, welche Ende Juni in Bernried/Starnberg beim internationalen Traditionsfahrturnier den 2. Platz bei den Zweispännern belegte. Herr Schober nahm bisher mit unterschiedlichen Anspannungen bei Traditionsturnieren/fahrten in Bernried, Schloß Kisslegg, Schloß Kühlenfels, Schloß Schleißheim, Villa Manin und nun auch Bad Ischl teil.



Bramer Günther, Andorf

<i>Fahrer:</i>	<i>Bramer Günther</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Etzl Leopold</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Landauer</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1890</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Mando (Lipizzanerwallach)</i> <i>Leo (Lipizzanerwallach)</i>

Die Leidenschaft für Pferde verwirklichte Herr Bramer im Jahr 1982. Im Jahr 2000 absolvierte er die Prüfung zum Gespannfahrlehrer. Einmal im Jahr wird ein Kutschenfahrkurs veranstaltet, denn Pferdefreunden das Kutschenfahren beizubringen bereitet Herrn Bramer große Freude.

Familie Bramer fährt auch Hochzeiten mit ihrer alten, restaurierten Vis à Vis Kutsche. Des Weiteren sind sie auch ein-, zwei-, vier - und sechsspännig und auch Tandem unterwegs.



Kohler Hubert, Preißenberg

<i>Fahrer:</i>	<i>Hubert Kohler</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Süssbach Kati</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Mylord</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1885</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>PRE Stute</i> <i>PRE Wallach</i>

Herr Kohler ist in Besitz einer Kutschensammlung und unternimmt gerne Ausfahrten. Seit 2012 nimmt er europaweit an Traditionsturnieren teil.



Pollhammer Nikolaus, Ampflwang

<i>Fahrer:</i>	<i>Pollhammer Nikolaus</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Schindler Tamara</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Dogcart Paris</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1890</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Pluto Trofetta X3</i> <i>(Lipizzanerhengst)</i>

Herr Pollhammer fährt mit einem klassischen original französischen Dog Cart, welches um 1890 von der Firma GRIFFAULT PARIS gebaut wurde. Dieser Wagentyp wurde meist vom Besitzer selbst einspännig oder in Tandemanspannung zum sportlichen Fahren oder zur Jagd verwendet. Angespannt ist der Alt-Lipizzaner Hengst Pluto Trofetta in Landanspannung mit einem sogenannten Sellett-Geschirr.



Kiechle Xaver, Wiggensbach

Fahrer:	Kiechle Xaver
Beifahrer:	Nutz Manfred
Wagentyp:	Jagdwagen
Baujahr:	ca. 1900
Anspannung:	Zweispänner
Pferde:	Hansel (Haflingerwallach) Maxel (Haflingerwallach)

Herr Kiechle fährt bereits seit 30 Jahren mit Haflingern. Seine Kutsche wurde im Jahr 1900 gebaut und stammt aus Plauen. Mit seinem Beifahrer Manfred Nutz besuchte er bereits zahlreiche internationale Kutschentreffen. Wanderfahrten von Lechbruck bis Meran oder von der Heimat Allgäu bis zum Schwarzwald gehören auch dazu.



Lengauer Erich, Waldburg

<i>Fahrer:</i>	<i>Lengauer Erich</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Lengauer Günter</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1900</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Alina (Friesenstute)</i> <i>Justin (Friesenwallach)</i>

Eingespannt sind die beiden Friesen Alina und ihr Sohn Justin, in Stadtanspannung.

Bei der Kutsche handelt es sich um ein altes ungarisches Modell, welches neu restauriert wurde.



Hedegger Johann, Abtenau

<i>Fahrer:</i>	<i>Hedegger Johann</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Seethaler Bernhard</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Münsterländer Jagdcoupé</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1900</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Samanta (Norikerstute)</i> <i>Samira (Norikerstute)</i>

Pferdebesitzer und Kutscher Hedegger Johann fährt mit seinen beiden Norikerstuten Samanta (18 Jahre) und Samira (4 Jahre, Tochter von Samantha). Beifahrer und Mitfahrer sind Seethaler Bernhard, Hedegger Anneliese und Seethaler Julia.

Das Münsterländer Jagdcoupé wurde von Beifahrer Seethaler Bernhard selbst restauriert. Das besondere bei diesem Kutschentyp ist, dass der Kutschbock gänzlich eingeklappt werden kann und somit die Kutsche von innen gesteuert werden kann.



Schefbänker Johann, Abtenau

<i>Fahrer:</i>	<i>Schefbänker Johann</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Rupitsch Kornel</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis,</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1900</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Lady (Norikerstute)</i> <i>Gust (Noriker-Friesenmix,</i> <i>Wallch)</i>

Gespanne

Baujahr 1901-1935

Achleitner Christine, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Achleitner Christine</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Mysliwietz Martina</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Mylord</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1911</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Zamira (Norikerstute)</i>

Der Wagen von Frau Achleitner wurde in der Wagenburg zu Salzburg um 1911 gebaut und 1993 von Ulrich Welke in St. Christophen restauriert. Die 7-jährige Fuchsstute Zamira ist eine Staatsprämiestute und brachte bisher zwei Fohlen.



Fahrnleitner Walter, Gleisdorf

<i>Fahrer:</i>	<i>Fahrnleitner Walter</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Hemmer Karl</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Bäckerwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1901</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Gazala (Shagya-Araber, Stute)</i> <i>Grace (Shagya-Araber, Stute)</i>

Herr Fahrnleitner spannt seine zwei Shagya-Araber Stuten Galaza (19-jährig) und ihre 5-jährige Tochter Grace vor den ca. 100 Jahre alten Bäckerwagen. Gazala wurde unter anderem int. Championesse und Europareserve-Championesse auf diversen Zuchtschauen. Ihre Tochter Grace kann als Klassensiegerin beim Europachampionat ebenso Erfolge aufweisen. Fahrer des Gespanns ist der Züchter und Besitzer Walter Fahrnleitner. Sein Beifahrer Karl Hemmer ist ebenfalls ein begeisterter Shagya-Araber Züchter.



Gartner Peter, Bad Wimsbach

<i>Fahrer:</i>	<i>Gartner Peter</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Gartner Viktoria</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis Jagdwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1910 Ungarn</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Dunja (Gidranstute)</i> <i>Donna (Gidranstute)</i> <i>Don Arpad (Gidranwallach)</i> <i>Barone (Gidranstute)</i>

Familie Gartner spannt reingezogene Gidran Pferde aus eigener Zucht vor den Wagen. Bei diesen Pferden handelt es sich um eine vom Aussterben bedrohte alte Rasse aus der Monarchiezeit.



Galler Peter, Abtenau

<i>Fahrer:</i>	<i>Galler Peter</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Galler Elisabeth</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Soeble</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca: 1910</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Lara (Norikerstute)</i> <i>Livia (Norikerstute)</i>



Ecker Christian, Diersbach

<i>Fahrer:</i>	<i>Ecker Christian</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Ecker Stephanie</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1920</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Taiga Vulkan VX (Norikerhengst) La Vita (Norikerstute) Sydney (Norikerstute) Toni Vulkan (Norikerwallach)</i>

Herr Ecker fährt heute mit einem Vierspänner einen Wagen aus dem Jahre 1920, welcher 2016 von Franz Feichtinger restauriert wurde. Vorne hat er den bewährten Norikerdeckhengst Taiga Vulkan XV mit seiner Tochter La Vita, Landessiegerstute in Jahr 2017, angespannt. Die hinteren Pferde Sydney und Toni Vulkan stehen in Besitz von Familie Probst aus Schardenberg.



Winkler Jürgen, Schörfling am Attersee

<i>Fahrer:</i>	<i>Winkler Jürgen</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Winker Hans-Peter</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Gig, amerikanische Bauart</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1923</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Blakkur (Isländerwallach)</i>

Jürgen und Peter Winkler haben den gelben Wagen erklommen,
und mit Blacky in Ischl Fahrt aufgenommen,
auf dem gelben Wagen ist's recht fein,
dass können nur die zwei vom Attersee sein.



Ramsauer Matthias, Kuchl

<i>Fahrer:</i>	<i>Ramsauer Matthias</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Seidl Johann</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Ungarischer Jagdwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1930</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Moritz (Norikerhengst)</i>

Herr Ramsauer besitzt vier Noriker, davon zwei Stuten und zwei Hengste und ist bekannt für die Perfektion seiner Gespanne. Ebenso spannt Herr Ramsauer Esel und Muli vor den Wagen. Außerdem ist er Obmann-Stellvertreter bei der Interessengemeinschaft Österreichischer Eselfreunde.



Reschreiter Hans, Abtenau

<i>Fahrer:</i>	<i>Reschreiter Hans</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Komarnicki Petra</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr :</i>	<i>1935</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Melanie (Norikerstute)</i> <i>Lena (Norikerstute)</i>

Herr Reschreiter spannt seine tigerfarbenen Norikerstuten vor einen Wagen aus dem Jahr 1935. Die Vis à Vis wurde im Jahr 1960 restauriert. Als Sattelpferd hat er seine 10-jährige Prämienstute Lena eingespannt, die bereits Siegerin der Bundesschau wurde. Als Handpferd dient die 18-jährige Norikerstute Melanie.





Sattlerei Koch

Damensattel-Reiterinnen

Die Kostüme der Damen sind meist von den Reiterinnen selbst geschneidert nach Originalschnitten aus der Zeit. (Nach dem Mittelalter entwickelte sich eine eigene „Reitmode“, die sich vor allen Dingen in der Jagdreiterei oft an der Herrenmode orientierte.)

Kaiserin Elisabeth war - wie bekannt ist - eine ausgezeichnete Jagdreiterin, daher waren ihre Reitkleider gut für diesen Zweck geeignet. Sie bevorzugte auch zunehmend die Farbe schwarz - was aber nicht bei allen Damen der Fall war. Um sich an schönen Tagen im Park zu Pferd zu zeigen, wurden gerne eindrucksvollere Kostüme getragen. Da sich die Reitkünste der Damen oft auf das „Flanieren mit Pferd“ beschränkten, war auch der Anspruch an die Kleider ein anderer.

Die Sättel der Reiterinnen sind alle neu, was nicht allzu häufig vorkommt, da es nur noch wenige Sattler gibt, die Damensättel herstellen. Oft werden Sättel geritten, die um die 100 Jahre alt sind und liebevoll restauriert und für die Pferde und Reiterinnen neu angepasst wurden. Damals wie heute sind gute Damensättel Einzelstücke, die extra für eine Dame und für ein Pferd maßgefertigt werden.

Bramer Sandra, Andorf

Pferd: Noell (Ungarisches Warmblut, Wallach)

Reiten im Damensattel war schon immer ein Traum der 19-jährigen Oberösterreicherin. Im Frühjahr 2017 lernte sie die Damensattelreferentin Gabriele Schneider kennen. Ende des Sommers 2017 absolvierte sie bereits das Jugendreitabzeichen im Damensattel.

Ihr Pferd Noell weiß genau, wann die beiden einen Auftritt haben und präsentiert sich richtig toll, worauf seine Besitzerin sehr stolz ist.

Die junge Reiterin wird von Gabriele Schneider und ihrer Familie in ihrer Leidenschaft sehr unterstützt, worüber sie sich riesig freut.



Dorn Karin, Linz

Pferd: Gerrit fan é Bopelannen (Friesen Hengst)

Karin Dorn reitet ihren 17-jähriger Friesenhengst Gerrit fan é Bopelannen. Vor ziemlich genau 15 Jahren holte Karin ihren Friesenhengst aus Holland. Seit damals erlebten die beiden gemeinsam viele tolle, besondere und unvergessliche Augenblicke. Das Reiten im Damensattel war schon immer Karins' Traum und so meldete sie sich für ihren ersten Damensattelkurs vor ca. 9 Jahren an. Seither ließ sie der Damensattel nicht mehr los. Unzählige Show-Auftritte, im historischen, klassischen oder auch im lustigen Kostüm, Turnierteilnahmen und Umzüge (z. B. beim Münchner Oktoberfest) hat sie mit ihrem Friesen gemeinsam im Damensattel bestritten.



Kasieczka Manuela, Vöcklabruck

Pferd: Romiro (Österreichisches Warmblut, Wallach)

Manuela Kasieczka, Tierärztin mit Spezialisierung auf Zahnbehandlungen und Chiropraktik bei Pferd und Kleintier, und ihr Pferd Romiro, ein 24-jähriger Wallach. Frau Kasieczka wurde vor einigen Jahren auf ihrer Hochzeit mit dem Damensattelvirus infiziert und begann dann vor drei Jahren mit dem Reiten im Damensattel.



Mayr Manuela, Gampern

Pferd: Fritz (Tinkerwallach)

Manuela Mayr aus Gampern hat heute ihren zuverlässigen Tinkerwallach Fritz gesattelt. Mit ihm hat sie schon bei zahlreichen Auftritten und Vorführungen im Damensattel mitgewirkt. Sie reitet seit rund 15 Jahren im Damensattel, ist aber in erster Linie im Dressursattel zuhause.



Schneider Gabriele, Altenberg

Pferd: Dante (österreichisches WB, Wallach)

Frau Schneider reitet bereits seit über 25 Jahren im Damensattel und ist auch im Turniersport aktiv. In der Sparte Working Equitation startet Frau Schneider mit ihrem Wallach Dante in der schweren Klasse.



Silvia Zojer, Wels

Pferd: Shaham's Liberty

Frau Zojer reitet mit ihrem 24-jährigen Wallach Shaham's Liberty seit rund sieben Jahren im Damensattel. Früher nahmen die beiden an Turnieren teil, heute sind sie bei Aufführungen, Umzügen und Festen unterwegs. Gemeinsam mit den anderen Damen möchte Frau Zojer das Damensattel-Reiten wieder bekannter machen und Interessierte zum Ausprobieren bringen. Ansonsten bietet ihr Pferd ein sehr vielfältiges Programm: Dressurreiten, Ausreiten, Kutschefahren, Handarbeit am Kappzaum, Freiarbeit, Doppellonge und Zirkuslektionen. In ihrer Freizeit genießt die Reiterin die gemeinsamen Abenteuer mit ihrem Pferd.



FACHDISKONT
EXMANCO

AUTOERSATZTEILE & ZUBEHÖR

4820 Bad Ischl · Telefon: +43 6132 / 25451-0

Gespanne

Baujahr 1950-1990

Feichtinger Franz, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Feichtinger Franz</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Aster Roland</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1980</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Ramur Nero (Norikerwallach)</i> <i>Raad Nero (Norikerwallach)</i>

Herr Feichtinger fährt mit seinen beiden Norikerwallachen Ramur Nero und Raad Nero. Ramur Nero war als ehemaliger Deckhengst zwei Jahre lang im Deckeinsatz. In seiner Freizeit lebt Herr Feichtinger die Leidenschaft zum Renovieren alter Kutschen.



Groißhammer Thomas, Gallspach

<i>Fahrer:</i>	<i>Groißhammer Thomas</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Sillipp Alexandra</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Einfahrgig</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1950</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspanner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Lotte (Noriker Stute)</i>

Herr Groißhammer ist Mitglied beim Union Reit- und Fahrverein Gallspach-Meggenhofen und seit 2017 Finanzreferent des OÖPS. Seine Norikerstute Lotte hat er vor einen Einfahrgig des Bundesgestüts Piber aus dem Jahr 1950 gespannt.



Eder Christian, Desselbrunn

<i>Fahrer:</i>	<i>Binder Nadine</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Christian Eder</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1970</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Sonne-Farah (Norikerstute)</i>

Herr Eder hat die 3-jährige Norikerstute Sonne-Farah selbst gezüchtet und ist auch der Besitzer. Heute ist er Beifahrer seiner Enkelin Nadine Binder. Die beiden fahren mit einer Wagonette aus dem Jahr 1970.



Dr. Dobretsberger Max, Grossau

<i>Fahrer:</i>	<i>Dr. Dobretsberger Max</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Dr. Dobretsberger Andrea</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1980</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Favory Bonasera</i> <i>(Lipizzanerwallach)</i> <i>Incitao XIV-48</i> <i>(Lipizzanerwallach)</i>

Als Präsident der Lipizzan International Federation vertritt Dr. Dobretsberger Lipizzaner als die Rasse der Habsburger, die inzwischen weltweit gezüchtet wird. Er fährt in ländlicher Anspannung mit einer Wagonette der Firma Kühnle aus dem Jahr 1980. Vor den Wagen spannt er Favory Bonasera, einen 7-jährigen Wallach, gezogen im Lipizzanergestüt Piber, und den 8-jährigen Wallach Incitato XIV aus dem ungarischen Staatsgestüt Szilvásvárád. Als Beifahrerin begleitet ihn seine Frau Dr. Andrea Dobretsberger, ebenfalls Gespannfahrerin und Tierärztin.



Hüthmaier Franz, Manning

<i>Fahrer:</i>	<i>Hüthmaier Franz</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Fischthaler Franz</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1980</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Mändy (Pinto Wallach)</i> <i>Lucky (Warmblut Wallach)</i>

Als begeisterter Gespannfahrer ist Herr Hüthmaier im Turniersport aktiv. Mit seinem Pintowallach Mändy gewann er schon mehrmals den Innviertler Cup. Mändy ist bereits 21 Jahre alt, aber noch top fit. Der 5-jährige Warmblut Wallach Lucky stammt aus eigener Zucht.



Lanner Werner, Abtenau

<i>Fahrer:</i>	<i>Lanner Werner</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Lichtenegger Hubert</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1980</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierpänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Lotte (Norikerstute)</i>
	<i>Hektor (Norikerwallach)</i>
	<i>Tristan (Norikerwallach)</i>
	<i>Vincent (Norikerwallach)</i>

Herr Lanner kommt mit seinen vier Norikern aus Abtenau angereist. Seine Mitfahrer sind unter anderem der Sattlermeister Hans Höll aus Russbach am Pass Gschütt, der das schöne Geschirr für dieses Gespann fertigte, mit seiner Gattin Anita.



Gratzer Franz, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Gratzer Franz</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Pölzleitner Sabine</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>ca. 1990</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Rebecca (Norikerstute)</i> <i>Titus Vulkan</i> <i>(Norikerwallach)</i>

ÖR Franz Gratzer fährt mit seinem Gespann Rebecca (12-jährig) und Titus (16-jährig). Rebecca war als 4-Jährige Reservesiegerin bei der Stutbuchaufnahme des ÖO Landeszuchtverbandes. Titus ist in jeder Situation ein sicherer Begleiter. Herr Gratzer ist seit ca. 50 Jahren Norikerzüchter aus Leidenschaft. Vor 40 Jahren hat er den Grundstein des Reit- und Fahrvereines Bad Ischl gelegt. Ebenso werden Traditionen wie Maibaum- oder Erntekronefahren bei der Familie Gratzer hochgehalten.



Manz Christian, Arbesthal

<i>Fahrer:</i>	<i>Manz Christian</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Enzenberg Dorothea</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Spider Pheton</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1990</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Conversano Contessa (Lipizzaner Wallach) Conversano Pompago (Lipizzaner Wallach)</i>

Der Kutscher, Christian Manz, ist seit 10 Jahren Vorstandsmitglied der Lipizzan International Federation, deren Mitglieder alle Lipizzaner Staatsgestüte und fast alle privaten Lipizzanerzuchtverbände weltweit sind. Die Lipizzan International Federation hat sich zur Aufgabe gesetzt, durch Erfahrungsaustausch und internationale Kooperation die Rasse der Lipizzaner zu erhalten und promoten.

Seine Pferde Conversano Contessa und Conversano Pompago sind Halbbrüder nach ihrem Vater Conversano XXIV aus dem ungarischen Lipizzaner Staatsgestüt Szilvásvár, im Bück Gebirge. Die beiden Lipizzaner stehen seit über 10 Jahren im Besitz von Dorothea Enzenberg, der Gattin und Beifahrerin. Groom ist der Bruder des Kutschers Peter Manz.



Pramendorfer Monika, Hofkirchen

<i>Fahrer:</i>	<i>Pramendorfer Monika</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Kogler Sebastian</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Jagdwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>1990</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einhornanspannung</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Navoy (Haflinger, Wallach)</i> <i>Maddox (Haflinger/Cob-Mix, Wallach)</i> <i>Balu (Haflinger/Cob-Mix, Wallach)</i>

Frau Pramendorfer fährt in der Einhornanspannung mit einem ganz besonderen Wagen der Familie Riegler. Dieser Jagdwagen wurde im Jahr 1990 neu gebaut und bereits bei zahlreichen Großveranstaltungen, wie zum Beispiel bei den Weltmeisterschaften und beim großen Fahrturnier in Windsor bei Königin Elisabeth und Prinz Philip, eingesetzt. Als Vorauspferd ist der 19-jährige Haflinger Wallach Navoy eingespannt und als Stangenpferde dienen zwei 7-jährige Haflinger-Cob Mischlinge. Alle drei Pferde wurden von Frau Pramendorfer selbst ausgebildet.



Gespanne

Baujahr ab 2000

Achleitner Martin, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Achleitner Martin</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Laimer Michael, Gründbichler Sandra</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Picknick Wagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2002</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Sarah (Norikerstute) Fanny (Norikerstute) Tornado (Norikerwallach) Max ME (Norikerwallach)</i>

Martin Achleitner ist maßgeblich bei dieser Veranstaltung als Organisator beteiligt. Er ist Obmann der Noriker Zucht von Oberösterreich, und besitzt zwei Noriker Deckhengste. Mit seiner Familie betreibt er eine kleine Noriker Zucht.



Peer Franz, Pfarrkirchen

Fahrer:	Peer Franz
Beifahrer:	Peer Theresa und Katharina
Wagentyp:	Vis à Vis
Baujahr:	2000
Anspannung:	Zweispänner
Pferde:	Madam (Norikerstute) Moni (Norikerstute)

Familie Peer kommt aus Oberkappel im Oberen Mühlviertel angereist. Sie betreiben einen Norikerzuchtbetrieb und sind im Besitz des Deckhengstes Vasal Vulkan. Nach Bad Ischl kommen sie mit den beiden Norikerzuchtstuten Moni und Madame. Moni ist 5-jährig nach Mailand Diamant, Madame ist 3-jährig nach Tiger Vulkan. Beide Stuten sind auf dem Hof der Familie geboren und haben die gleiche Mutter Mädi, nach Molt Nero.



Eder Engelbert, Tarsdorf

<i>Fahrer:</i>	<i>Eder Engelbert</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Hofbauer Gottfried</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2000</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Frühlingsstern (Österr. WB, Wallach)</i> <i>Amadeus (Österr. WB, Wallach)</i> <i>Lord (Ungrisches WB, Wallach)</i> <i>Luuk (Friese, Wallach)</i>

Herr Eder fährt vierspännig mit einer Vis à Vis aus dem Jahr 2000. Der Kutscher hat Turniererfahrung und fährt sogar bis zu acht Pferde. Ebenso spannt er seine Pferde zu diversen Anlässen wie zum Beispiel an Geburtstagen, Hochzeiten, oder für Freizeit Kutschenfahrten vor den Wagen.



Bramberger Anton, Niederthalheim

<i>Fahrer:</i>	<i>Bramberger Anton</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Stadlhuber Gustav</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Postkutsche</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2002</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Vierspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Lucky (Warmblut Wallach)</i> <i>Jakob (Warmblut Wallach)</i> <i>Jil (Warmblut Wallach)</i> <i>Edison (Warmblut Wallach)</i>

Herr Bramberger fährt mit einer Postkutsche, welche einen originalen Nachbau einer Schweizer Postkutsche darstellt und im Jahr 2002 von Max Prokesch aus Sarleinsbach gebaut wurde.

Herr Bramberger und sein Beifahrer Gust Stadlhuber sind Hobbyfahrer und nehmen gerne an Georgi-, Leonhardi- und sonstigen Umzügen teil, unter anderem bei der Salzburger Schlösserrundfahrt oder beim Oktoberfest in München 2018. Die beiden Grooms Isabelle und Marion sind, sowie die Fahrer, in dunkelblauer Postuniform und die mitfahrenden Gäste entsprechend historisch gekleidet.



Jakešević Ivo, Bad Ischl

<i>Fahrer:</i>	<i>Jakešević Ivo</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Jakešević Dragica</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2002</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Terano Vulkan (Norikerwallach)</i>

Durch sein Pferd Terano weckte Herr Jakešević Erinnerungen aus seiner Kindheit. Damals war er ein glückliches Bauernkind, heute ist er ein glücklicher Vater, Ehemann, Opa und Bauunternehmer. Mit seinem Noriker und seiner Familie unternimmt er gerne Ausfahrten um Kräfte zu tanken und um die Tradition aufrecht zu erhalten.



Kaser Roman, Scharnstein

<i>Fahrer:</i>	<i>Kaser Roman</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Pühringer Doris</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Spider</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2002</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Nikita (Norikerstute)</i>

Roman Kaser und seine Lebensgefährtin sind schon seit über 10 Jahren aktiv im Turniersport tätig („aweng waggerlfoahn“). Mit der Norikerstute Nikita konnten sie schon einige Erfolge verzeichnen, beispielsweise wurden sie unter anderem Landesmeister und Vize-Bundesmeister.



Schützinger Peter, Wendling

<i>Fahrer:</i>	<i>Schützinger Peter</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Rabengruber Irmgard</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Ungarischer Landwagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2002</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Nayeli Fox (Pinto/WB)</i> <i>Navisto Fox (Pinto/WB)</i>

Der Wagen wurde 2002 im Stil eines ungarischen Jagdwagens mit dem typischen Holzschnitzmuster für Margarete Kalteis angefertigt.

Vor den Wagen sind zwei leichte österreichische Pinto-Warmblut (Navisto FOX, Braunscheck, Wallach, 9-jährig und Nayeli FOX, Schwarzscheck, Stute, 9-jährig) gespannt. Beide Pferde wurden von Irmgard Rabengruber gezüchtet und ausgebildet.

Der Kutscher Peter Schützinger ist Gespannfahrlehrer aus Kaprun und war die letzten 12 Jahre am Gestüt Piber bei den Lipizzanern für die Junghengstenaufzucht verantwortlich.

Margarete Kalteis vom Reitstall Kalteis in Wendling OÖ, ist seine Beifahrerin und Besitzerin der Kutsche.

Die Mitfahrerinnen vertreten die Tradition der Goldhaubengruppen. Diese umfasst in Oberösterreich 18.000 Frauen unter dem Motto "Altes erhalten - Neues gestalten". Bereits um 1760 wurden Bondel-/Bodenhauben getragen, die den heutigen Mädchenhäubchen glichen. Um 1830 entstand die Goldhaube in ihrer jetzigen Form, die hauptsächlich in Bürgerkreisen zu festlichen Anlässen wie zum Beispiel dem Geburtstag des Kaisers getragen wurde.



Herzog Gerti, Mondsee

<i>Fahrer:</i>	<i>Lettner Hans</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Herzog Gerti</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Vis à Vis</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2004</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Trixi (Norikerstute)</i> <i>Lotti (Norikerstute)</i>

Das Noriker-Gespann besteht aus den beiden Stuten Lotti (11-jährig) und Trixi (5-jährig). Die Besitzer der Pferde, von Lotti - Hans Lettner und Trixi - Gerti Herzog, spannen nicht nur ihre Pferde gemeinsam vor die Kutsche. Gerti Herzog, Obfrau der Tiafgroba Rossara, und Hans Lettner als ihr Stellvertreter haben auch ihren Brauchtumsverein im Mondseeland gemeinsam gut im Griff.

Den Tiafgroba Rossara ist der Erhalt der alten Arbeitsweisen der Bauern sehr wichtig, so werden Kartoffeln und Getreide auf dem Gelände des Rauchhauses Mondseeland noch von Hand mit Pferden, wie früher, gesetzt und geerntet. Diese Tätigkeiten werden bei diversen Veranstaltungen gezeigt.



Angermayr Karin, Taufkirchen

<i>Fahrer:</i>	<i>Angermayr Karin</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Berger Michael</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2004</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Einspänner</i>
<i>Pferd:</i>	<i>Alina (Haflingerstute)</i>

Frau Angermayr fährt mit ihrer 8-jährigen Haflingerstute Alina. Sie wird ein-, zwei- und vierspännig gefahren und geritten. Alina brachte bereits drei Fohlen und zeichnet sich besonders mit ihrem 1a Charakter aus.

Lengauer Gabi, Andrichsfurt

<i>Fahrer:</i>	<i>Lengauer Gabi</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Lengauer Hermann</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2005</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Ritta (Norikerstute)</i> <i>Lena (Norikerstute)</i>

Die Familie Lengauer ist eine Norikerzüchter-Familie mit Leib und Seele und nimmt bei verschiedenen Veranstaltungen teil z.B.: Stutbuchaufnahmen, Pferdemärkte, Volksfest, Umzüge. Auch bei Hochzeiten spannt die Familie ihre Pferde gerne ein. Mit Lena und Ritta begannen sie selbst zu züchten. Vorher hatten sie Noriker zur Aufzucht, welche 2-jährig weiterverkauft wurden.



Andrea Kriechbaumer-Wagner, Au/Donau

<i>Fahrer:</i>	<i>Kriechbaumer Herbert</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Kriechbaumer-Wagner Andrea</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Spider</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2010</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Brandy (Ungar. WB, Wallach)</i> <i>Tornado (Oldenburger, Wallach)</i>

Andrea und Herbert Kriechbaumer sind beide begeisterte Kutschenfahrer aus dem Bezirk Perg im unteren Mühlviertel. Sie sind langjährige Pferdebesitzer und Herbert Kriechbaumer ist ein erfahrener Gespannfahrer. Die beiden angespannten Warmblutpferde werden im Fahr- und Reitsport eingesetzt.

Am Vierkanthof in Au/Donau werden insgesamt fünf eigene Pferde, zwei Hunde und einige Katzen gepflegt und bereiten viel Freude.



Stockinger Roman, Lochen am See

<i>Fahrer:</i>	<i>Bernauer Christine</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Stockinger Roman</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Wagonette</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2010</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Remos Vulkan</i> <i>(Norikerwallach)</i> <i>Schircan Vulkan</i> <i>(Norikerwallach)</i>

Stockinger Roman ist bekannt für schöne Noriker in der Tiger Farbe, er fehlt bei keinem Holzfahren im Winter.



Lumetsberger Johann, Mönchdorf

<i>Fahrer:</i>	<i>Lumetsberger Johann</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Gugler Carina</i> <i>Zderadicka Pia</i> <i>Julia Haider</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Glaslandauer</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2011</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Fünfspänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Viko (Lipizzanerhengst)</i> <i>Leon (Lipizzanerwallach)</i> <i>John (Lipizzanerwallch)</i> <i>Jack (Polnisches Warmblut, Wallach)</i> <i>Dragon (Polnisches Warmblut, Wallach)</i>

Johann Lumetsberger kommt von der Moser Alm aus Mönchdorf im Unteren Mühlviertel. Die Moser Alm liegt im Zentrum des Pferdereichs Mühlviertler Alm und ist daher eine beliebte Reiterherberge und Reiterstation für Wanderreiter. Der Pferdebetrieb zählt als Fahrzentrum der Mühlviertler Alm und konzentriert sich mit 12 eigenen Pferden auf das Kutschenfahren aller Art. Turniere, Ausbildungen vom bronzenen Fahrabzeichen bis zum Vierspänner und Ausfahrten mit Gästen gehören zu den Hauptaufgaben der Moser Alm. Außerdem ist die Moser Alm die Heimat des Kistenbratl's. Dort wird der Schweinsbraten traditionell in der Kiste gebraten und die Knödel mit Hand gewuzelt.



Krallinger Markus, St. Wolfgang

<i>Fahrer:</i>	<i>Krallinger Markus (vulgo Schötz)</i>
<i>Beifahrer:</i>	<i>Krallinger Markus und Matthias</i>
<i>Wagentyp:</i>	<i>Gesellschaftswagen</i>
<i>Baujahr:</i>	<i>2016</i>
<i>Anspannung:</i>	<i>Zweispänner</i>
<i>Pferde:</i>	<i>Onella (Norikerstute)</i> <i>Kiara (Norikerstute)</i>

Vor den Gesellschaftswagen sind die Noriker-Rappstuten Onella und Kiara in ländlicher Kumtanspannung eingespannt. Die beiden Stuten von Markus Krallinger vulgo Schötz sind leistungsgeprüft und weisen auch in der Zucht einige Erfolge auf.



BAD ISCHL

salzkammergut



k.u.k. Hofwirt

*Innerstädtische Gastwirtschaft
zu Ischl*

Kutscher! Halt an.

***Hier ist das Bier kalt, der Wein gut,
die Teller dampfen und die Madl'n sind fesch.***

Da wollen wir einkehren!

Fr 16.8. ab 15h

beim großen k.u.k Biergarten

1. Ischler Pferdekutschen-Gala

Traditionsfahrt durch das Stadtzentrum mit
stilvollen Kutschen von der Kaiser- bis zur Neuzeit

Wir freuen uns auf Euch!

k.u.k. Hofbeisl

kukhofbeisl.com

k.u.k. Hofwirt

kukhofwirt.com